



Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln am 11.12.2018.

Sitzungsort: im Bürgerzentrum Schulze Frenking, Schulze Frenkings Hof 40, 48301 Nottuln
 Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 19:52 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende

Manuela Mahnke Bürgermeisterin

Ratsmitglieder

Vural Bahceci	SPD	
Silke Beckhaus	CDU	
Hermann Büßing	CDU	
Richard Dammann	Bündnis 90/Die Grünen	
Wolfgang Danziger	SPD	
Manfred Gausebeck	SPD	
Margarete Große Wiesmann	CDU	
Wolf Haase	SPD	
Karl Hauk-Zumbülte	UBG	
Brigitte Hidding	UBG	anwesend ab 18:15 Uhr TOP A 4
Stephan Hofacker	ÖLIN	
Thomas Hülsken	CDU	
Jürgen Jendroska	SPD	
Claudia Jürgens	SPD	anwesend ab 18:20 Uhr TOP A 4
Brigitte Kleinschmidt	UBG	anwesend ab 18:15 Uhr TOP A 4

Stefan Kohaus	Bündnis 90/Die Grünen	
Paul Leufke	CDU	
Volker Ludwig	SPD	
Markus Lunau	CDU	
Heinz Mentrup	CDU	
Klaus Overesch	CDU	
Roswitha Roeing-Franke	CDU	
Christian Rose	CDU	
Hartmut Rulle	CDU	
Georg Schulze Bisping	CDU	
Klaus Teichmann	UBG	
Jutta Tiefenbach	UBG	anwesend ab 18:12 Uhr TOP A 4
Friedhelm Timpert	CDU	
Marco Upmann	CDU	
Jan Van de Vyle	UBG	
Herbert van Stein	UBG	
Michael Volbers	SPD	
Helmut Walter	FDP	
Andreas Winkler	SPD	
Markus Wrobel	FDP	

Von der Verwaltung

Doris Block
Christian Driever
Benedikt Gellenbeck
Peter Scheunemann
Jonas Sonntag
Nicole Wortmann

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Unterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Jan Van de Vyle bestimmt.

3	Mitteilungen
----------	---------------------

Die Bürgermeisterin informiert, dass die bereits im Haupt- und Finanzausschuss vorberatende Vorlage 166/2018 (Interkommunale Zusammenarbeit – Neufassung der „Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV) über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster“) ergänzend zwischen die Tagesordnungspunkte TOP A 7 und TOP A 8 zur Abstimmung gestellt werden soll. Dazu ergeben sich keine Widersprüche. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Weiterhin informiert sie über die Unterschriftenliste zum Rhodopark und über die weitere konzeptionelle Vorgehensweise. Des Weiteren verliest die Bürgermeisterin den Antrag der SPD vom 11.10.2018 zu der Wohnbaulandentwicklung über eine Wohnungsbaugenossenschaft in Appelhülsen und verweist diesen an den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen. Der Antrag an den Rat zu dem Thema „Rattenplage“ wird in der nächsten Ratssitzung am 08.01.2019 behandelt. Die Bürgermeisterin erläutert dazu die bereits durchgeführten Maßnahmen.

Frau Block informiert über die verbindliche Auskunft des Finanzamtes, dass der Betrag in Höhe von 500.000,- € für den Kunstrasenplatz in Appelhülsen als echter nicht steuerbarer Zuschuss gewertet wird. Somit steht der Sache nichts mehr im Wege.

Christian Driever informiert, dass der Landesbetrieb Straßen.NRW die Ausbesserung der Mängel zwischen Lise-Meitner-Straße und B 525 ab dem 18.12.2018 vornehmen wird. Die Fertigstellung soll vor Weihnachten abgeschlossen sein. Weiterhin berichtet er von neuen Förderprogrammen für den Glasfaserausbau in Industriegebieten und Schulen.

4	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
----------	---

Es wird eine Beschwerde zum Ausbau der B 525 Richtung Appelhülsen an die Bürgermeisterin dahingehend herangetragen, dass seitens der Gemeinde und der Politik nicht informiert worden sei.

Die Anwohner der Steinstraße tragen ihr Anliegen zu dem Thema Rattenplage vor. Der Antrag der Anwohner an den Gemeinderat soll in der nächsten Ratssitzung am 08.01.2019 behandelt werden.

Zu dem Thema Sporthallenneubau informiert Frau Block, dass mit einer Fertigstellung im Jahr 2019 zu rechnen sei. Sie hebt hervor, dass der Zeitraum bis zur Fertigstellung eine Durststrecke für alle Beteiligten darstelle. Auf die Frage einer Einwohnerin hin stellt Frau Block klar, dass es keine Fördertöpfe für Fahrtkostenerstattungen durch die Nutzung von Sporthallen in anderen Ortsteilen gebe. Weiterhin informiert sie über den aktuellen Stand der Sporthalle.

5	Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse
----------	--

5.1	Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.09.2018 Vorlage: 138/2018
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Herr Wolfgang Danziger, Nikolaus-Groß-Str. 70, 48301 Nottuln wird Mitglied im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen.

Somit besteht der Ausschuss nunmehr aus 17 Ratsmitgliedern und 2 sachkundigen Bürgern.

Herr Oliver Schönfeld, Eschkamp 4, 48301 Nottuln wird sachkundiger Bürger im Betriebsausschuss.

Somit besteht der Ausschuss weiterhin aus 11 Ratsmitgliedern und 8 sachkundigen Bürgern.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

5.2 Umbesetzung von Ausschüssen; hier: Antrag der UBG vom 23.10.2018 Vorlage: 183/2018
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Herr Waldemar Bogus, Kastanienplatz 3, 48301 Nottuln wird sachkundiger Bürger im Betriebsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

6 Benennung von Ausschussmitgliedern für den Wasser- und Bodenverband "Oberer Kleuterbach" Vorlage: 181/2018
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Ratsherr Hermann Büßing nimmt an der Abstimmung wegen Befangenheit nicht teil.

Beschluss:

Als Ausschussmitglieder für die Vertretung der Gemeinde Nottuln im Wasser- und Bodenverband „Oberer Kleuterbach“ werden benannt:

1. Herr Heinrich Frie
2. Herr Stefan Büßing

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7	Flüchtlingssituation in der Gemeinde Nottuln; hier: Fortschreibung des Integrationskonzeptes der Gemeinde Nottuln Vorlage: 097/2018
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigefügt.

Ratsherr Hartmut Rulle bedankt sich bei allen Ehrenamtlichen, die aktiv die Flüchtlingssituation positiv mitgestalten.

Beschluss:

Die Fortschreibung des Integrationskonzeptes der Gemeinde Nottuln wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 35	Nein: 0	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

8	Interkommunale Zusammenarbeit – Neufassung der „Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV) über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster“ Vorlage: 166/2018
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster“ wird möglichst bereits zum 01.01.2019 durch die geänderte und als Anlage beigefügten „Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster“ (Anlage 1), vorbehaltlich der Zustimmung des Rates der Stadt Münster sowie aller übrigen beteiligten Gemeinden und Kreise, ersetzt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

9	Haushaltsangelegenheiten
9.1	Dachsanierung Sebastianschule in Darup hier: überplanmäßige Ausgabe Vorlage: 169/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Gem. § 7 Absatz 3 der Haushaltssatzung 2018 wird für die Fortsetzung der Sanierungsarbeiten am Dach der Sebastianschule in Darup eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 60.000 € beschlossen. Die Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch einen Abruf von weiteren Fördermitteln aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ in gleicher Höhe.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

9.2	Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: 180/2018
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Rats Herr Herbert van Stein wünscht sich für die juristische Prüfung zu den Mehrkosten des Sporthallenneubaus eine unabhängige Kanzlei. Der Vertrag könne nicht von derselben Kanzlei geprüft werden, die auch für die Gemeinde den Generalunternehmervertrag aufgesetzt habe. Rats Herr Andreas Winkler schlägt ebenfalls eine unabhängige Kanzlei vor. Diese Vorgehensweise weist Frau Block zurück, da nicht der Vertrag geprüft werde, sondern die Erbringung der darin festgelegten Leistungen. Rats Herr Richard Dammann hebt hervor, dass die Politik bei der Auswahl des Architekturbüros nicht beteiligt gewesen sei. Der Hallenneubau hätte deutlich günstiger ausfallen können. Insofern werde sich seine Fraktion bei der Abstimmung des Nachtragshaushaltes enthalten. Diesen Vorwurf weist Rats Herr Wolf Haase zurück.

Beschluss:

1. HFA-Sitzung am 27.11.2018:

Der HFA beschließt die am 25.09.2018 in den Rat eingebrachte Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit ihren Anlagen.

2. Ratssitzung am 11.12.2018:

Der Rat beschließt die am 25.09.2018 in den Rat eingebrachte Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit ihren Anlagen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 33	Nein: 0	Enthaltung: 3
--------	---------	---------------

9.3 Prüfberichte der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die erfolgte überörtliche Prüfung Vorlage: 113/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Prüfbericht zur Kenntnis und unterrichtet den Rat über den wesentlichen Inhalt des Prüfberichtes sowie über das Ergebnis seiner Beratungen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

10	Bau- und Planungsangelegenheiten
10.1	Straßenbaumkonzept Vorlage: 170/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigefügt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Das Straßenbaumkonzept wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Das Straßenbaumkonzept wird bei künftigen Entscheidungen über gezielte Baumaßnahmen an den Straßenbäumen im Nottulner Gemeindegebiet als Entscheidungshilfe im Allgemeinen und hinsichtlich der Priorisierung einzelner Maßnahmen im Besonderen herangezogen. Die Letztentscheidung über die Durchführung konkreter Maßnahmen obliegt dem Rat.
3. Die Verwaltung wird unter Berücksichtigung des Straßenbaumkonzeptes und der dort erfolgten Priorisierung beauftragt, die notwendigen Maßnahmen an den Bäumen in den einzelnen im Konzept benannten Straßen vorzubereiten und dem Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen zur Beratung bzw. dem Rat zur Entscheidung über den Maßnahmenbeginn vorzulegen.
4. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, die für geplante Umsetzungen notwendigen Mittel im Gemeindehaushalt für das Jahr 2020 zu veranschlagen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

10.2	Sturmschaden am Pastorskamp Vorlage: 175/2018
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Beschluss:

1. Es wird ein Workshop mit den Anwohnern des Pastorskamp zur Beseitigung der Sturmschäden, die durch den Sturm „Friederike“ entstanden sind, durchgeführt, bei dem Wünsche und Anregungen zu Baumstandortvarianten geäußert werden können.

2. Die finanziellen Mittel zur Realisierung der Maßnahme werden in geschätzter Höhe von 230.000 Euro in den Haushalt 2019 eingestellt.
3. Nach Beteiligung der Anwohner am Workshop wird eine neue Baumstandortvariante dem Ausschuss zur Beratung vorlegt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.3 Ausmähen der Wirtschaftswege
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.10.2018
Vorlage: 165/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigefügt.

Beschluss:

Es wird ein Runder Tisch gegründet, der sich aus Vertretern der Verwaltung, der Landwirtschaft, des Naturschutzes sowie der Jägerschaft zusammensetzt, um gemeinsam Lösungen für das Ausmähen der Wirtschaftswege zu finden.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.4 Landwirtschaftliche Nutzung auf öffentlichen Flächen
Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 23.10.2018
Vorlage: 163/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigefügt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Stiftung „Westfälische Kulturlandschaft“ in eine der folgenden Sitzungen des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen mit der Bitte einzuladen, dort eine Kurzpräsentation i.S.d. untenstehenden Sachverhalts zu halten. Die politische Beratschlagung und Abstimmung über die Kooperation mit der Stiftung „Westfälische Kulturlandschaft“ erfolgt wegen des erhofften Informationsgewinns erst nach und in Kenntnis dieser Kurzpräsentation.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

<p>10.5 Vorübergehende Aufstellung von Skulpturen im Rhodepark durch die Bürgerstiftung Nottuln Vorlage: 155/2018</p>
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Beschluss:

Der Antrag der Bürgerstiftung Nottuln, im Rhodepark vorübergehend drei Skulpturen aufzustellen (siehe Anlage 1 und 2), wird grundsätzlich befürwortet. Zu diesem Zweck wird die Verwaltung beauftragt, die notwendigen Abstimmungsgespräche mit der Bürgerstiftung Nottuln zu führen. Im Übrigen wird die Verwaltung beauftragt, vor der tatsächlichen Aufstellung der Skulpturen im Rhodepark eine Nutzungsvereinbarung mit der Bürgerstiftung Nottuln und ggf. weiteren Beteiligten zu schließen, die insbesondere

- die Standorte der Skulpturen innerhalb des Parks,
- Fragen der Verkehrssicherungspflicht,
- Fragen der Regulierung etwaiger Haftpflicht- und Vandalismusschäden sowie
- die Terminierung und die Organisation des Auf- und Abbaus der Skulpturen klärt.

Sobald die Skulpturen tatsächlich aufgestellt sind, führt die Gemeinde Nottuln die regelmäßigen Überprüfungen der Skulpturen zur Abwehr von Gefahren durch.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.6 Änderung des Bebauungsplans Nr. 36 „Westlich Dülmener Straße“
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 173/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Beschluss:

Ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Westlich Dülmener Straße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB für den in Anlage 1 abgegrenzten Änderungsbereich wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB).

Ziel des Verfahrens ist die städtebauliche Erweiterung des Standorts.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.7 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 "Gewerbegebiet Buxtrup"
Vorlage: 174/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigelegt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 81 „Gewerbegebiet Buxtrup“ wird im Verfahren nach § 30 BauGB (Regelverfahren) mit insbesondere folgenden Zielen eingeleitet:

- Erweiterung des Bebauungsplans in nördöstlicher Richtung
- Verschiebung der Baugrenze um ca. 20m in Richtung Appelhülsener Straße
- Änderung der Zufahrtssituation
- Erhöhung der GRZ
- Verschiebung der Nutzungsgrenze für Hallenplanung für Flurstück 148 und 149
- Entwidmung der durch das Plangebiet führenden öffentlichen Straße

hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**10.8 Die neue Stadtregion Münster:
Vom informellen Netzwerk über einen stadtreionalen Kontrakt zum
gemeinsamen Gestaltungsraum
Vorlage: 167/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigefügt.

Ratsherr Hartmut Rulle hebt die Sorge hervor, dass das Umland um Münster herum für die Infrastruktur bezahlen solle. Die Balance zwischen Zahlungen und Nutzen müsse eingehalten werden. Ratsherr Richard Dammann ist Befürworter des Projektes und kündigt einen Zusatzbeschluss mit einem weiteren Antrag an.

Beschluss:

1. Der Rat befürwortet eine Festigung und Vertiefung der stadtreionalen Zusammenarbeit durch einen stadtreionalen Kontrakt.
2. Der Rat stimmt dem stadtreionalen Kontrakt (Anlage 1) vorbehaltlich einer gleichlautenden Beschlussfassung in den Mitgliedkommunen der Stadtregion zu.
3. Der Rat stellt den kommunalen Eigenanteil der Gemeinde Nottuln in Höhe von 3,93 % an den stadtreionalen Budgets „Projektmittel Stadtregion“ und „Personalaufwendungen der Geschäftsstelle Stadtregion“ im Haushalt 2019 unter dem Vorbehalt der Mitfinanzierung durch die stadtreionalen Kommunen gemäß stadtreionalem Kontrakt zur Verfügung.
4. Der Rat stimmt dem stadtreionalen Handlungskonzept für die beiden Leitprojekte „Wohnregion 2030“ und „Velorouten“ (Anlage 3) vorbehaltlich einer gleichlautenden Beschlussfassung in den Mitgliedkommunen der Stadtregion zu.
In Ausführung des Kontrakts wird die Verwaltung beauftragt, im Zusammenwirken mit den Mitgliedkommunen eine Aufgabenplanung für die Stadtregion und Projektvereinbarungen für die beiden Leitprojekte zu erarbeiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

10.9	Beleuchtung des P+R-Parkplatzes an der Appelhülsener Straße Vorlage: 156/2018
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 17 beigefügt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Abstimmungsgespräche mit dem Netzbetreiber zu führen und die notwendigen technischen und baulichen Maßnahmen zu veranlassen, um den P+R-Parkplatz an der Appelhülsener Straße künftig mit einer effizienten Beleuchtung auszustatten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

11	Angelegenheiten der Wasser- und Energieversorgung / Bäder
-----------	--

11.1	Kalkulation der Trinkwassergebühren zum 01.01.2019 Vorlage: 147/2018
-------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 18 beigefügt.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzungsänderung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung wird beschlossen und tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

**11.2 Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023
Vorlage: 148/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 19 beigefügt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie die Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**11.3 Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023
Vorlage: 143/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigefügt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2019 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2019 bis 2023 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

11.4	Erhöhung der Eintrittspreise für die Bäder der Gemeinde Nottuln ab 01.01.2019 Vorlage: 142/2018
-------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 21 beigefügt.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Bäder der Gemeinde Nottuln vom 11.12.2018 wird beschlossen und tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

12	Angelegenheiten des Abwasserwerkes
12.1	Kalkulation der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser ab 01.01.2019 Vorlage: 141/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 22 beigefügt.

Beschluss:

Die Abwassergebühren werden für 2019 sowohl für die Schmutzwassergebühren als auch für die Niederschlagswassergebühren unverändert beibehalten.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**12.2 Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Nottuln
Vorlage: 149/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigefügt.

Beschluss:

Die Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Nottuln wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**12.3 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie
Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2033
Vorlage: 140/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigefügt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2019 und die Vermögens- und Finanzplanung für 2019 bis 2023 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

13	Angelegenheiten des Baubetriebshofes
13.1	Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2019 sowie die Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023 Vorlage: 153/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 25 beigelegt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2019 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2019 bis 2023 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigelegten Entwurfs beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

14	Satzungsangelegenheiten
14.1	X. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Nottuln Vorlage: 146/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 26 beigelegt.

Beschluss:

Die Hundesteuersatzung der Gemeinde Nottuln wird wie in der Anlage beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**14.2 I. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Wasserverbandsgebühren
Vorlage: 150/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 27 beigefügt.

Beschluss:

Die Satzung zur Erhebung der Wasserverbandsgebühren wird wie in der Anlage 3 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**14.3 Abfallbeseitigung
1) Entwicklung 2018
2) Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren
3) Änderung der Abfallgebührensatzung
Vorlage: 152/2018**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 28 beigefügt.

Beschluss:

- a) Die Entwicklung 2018 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren für 2019 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die Abfallgebührensatzung wird - wie in Anlage 4 - geändert

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

14.4 Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2019
Vorlage: 160/2018

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 29 beigefügt.

Beschluss:

Die Satzungsänderung wird entsprechend der Anlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

15 Verschiedenes

Die Fragen der Politik werden von der Verwaltungsleitung beantwortet.

Manuela Mahnke
Vorsitzende

Jan Van de Vyle
Ratsmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin